

Fachwechsel oder nicht?

Beitrag von „MrJules“ vom 27. Mai 2020 14:20

Zitat von CDL

Ethik aber sehr gerne als Bonus zu einem oder zwei weiteren benötigten Fächern nehmen, wenn sie es bekommen können.

Das trifft bestimmt zu.

Aber Ethik ist in meinen Augen auch kein besonders schwer studierbares Fach (viele studieren es ja eben als Drittfach und es wurde m.W. auch früher explizit so angeboten, je nach Uni). Wenn das so ein gutes Einstellungsargument wäre, würden das viel mehr Leute studieren, schätze ich. 😊

Ich kenne mehrere Leute, die Ethik studieren oder studiert haben. Die Anzahl an ausgebildeten Ethiklehrern an den Schulen, an denen ich bisher war, bewegt sich trotzdem zwischen 0 und 1.

Da sich das in den letzten knapp 20 Jahren hier nicht geändert hat, habe ich da nicht viel Hoffnung.

Im konkreten Fall hier ist es aber ohnehin m.E. nicht ausschlaggebend. Englisch ist doch in der Sek 1 ein recht gesuchtes Fach. Wenn man da Ethik als Zweitfach studiert, wird das nicht besonders tragisch oder förderlich sein bei der Stellenfindung, egal, wie sich die Lage entwickelt. Aber wenn, dann würde ich es aus Überzeugung und nicht aus Kakül bzgl. Einstellungschancen studieren.